

Management & Krankenhaus

Zeitung für Entscheider im Gesundheitswesen

WILEY

10 Jahre Flachdetektortechnologie

Die Nachfrage nach effizienter, qualitativ hochwertiger, medizinischer Betreuung steigt in den letzten Jahren stetig an. Gleichzeitig sehen sich Ärzte mit sinkenden Vergütungen und einer zunehmend alternden Gesellschaft konfrontiert. Dieser Herausforderung stellt sich Ziehm Imaging und investiert in Forschung und Entwicklung innovativer Hardware- und Software-Lösungen, um den klinischen Alltag zu verbessern. Eine dieser Innovationen wurde 2006, mit der Einführung von Flachdetektoren in mobilen C-Bögen, umgesetzt. Ziehm Imaging initiierte den Paradigmenwechsel von Bildverstärkern hin zu Flachdetektoren und bietet seither innovative Detektortechnologie für die mobile Röntgenbildgebung. Wettbewerber im Feld der C-Bögen folgten und bestätigten den Trend durch den Einsatz von Flachdetektoren in deren mobilen Bildgebungssystemen.

Bestätigung der Technologieführerschaft

Heute, 10 Jahre später, baut Ziehm mit der neuesten Technik bei Flachdetektoren seine Innovationsführerschaft weiter aus. Das Unternehmen setzt neue Standards in intraoperativer Bildgebung und bietet beste Bildqualität bei minimaler

Dosis. Die Flachdetektoren von Ziehm Imaging stellen mehr anatomische Strukturen dar als konventionelle C-Bögen mit Bildverstärkern und steigern so die Effizienz im OP.

Die neue CMOS-Detektor-Technologie ermöglicht die Darstellung kleinerer Pixel in gleicher Qualität. Sie erzielt so eine bessere Auflösung als herkömmliche Flachdetektoren bei gleicher Dosis. Die CMOS-Technologie schließt damit die Lücke zwischen der Bildqualität herkömmlicher

Flachdetektoren und der Kosteneffizienz von Bildverstärkersystemen.

Vorteile der Flachdetektor- technologie auf einen Blick

- Verbesserte Bildqualität durch verzerrungsfreie, akkurate Darstellung von selbst kleinsten anatomischer Strukturen,
- optimale Kontrastdarstellung von Weichteilen und Knochen,
- Gewinn von Bildfläche dank quadratischer Form des Detektors,
- ergonomischer Patientenzugang und verbesserte Sicht auf das Operationsfeld durch kompaktes Detektordesign,
- einfache Positionierung dank deutlich größerer C-Bogen Öffnung und bis zu 165° Orbitalrotation.

„Ich bin davon überzeugt, dass unsere neueste Flachdetektorgeneration durch die Kombination aus herausragender Bildqualität und effizientem Workflow die Technologieführung von Ziehm Imaging weiter stärkt. Unser Flachdetektor ist ein ausgezeichnetes Paket, das bei minimaler Dosis mehr Möglichkeiten und Vorteile für den Kliniker bietet“, sagt Klaus Hörndler, CEO von Ziehm Imaging.

| www.ziehm.com |

